

Nr. 113 – Mai 2010 – 4/10



Aus dem Inhalt:

1. Aus dem Gemeinderat
2. Freiwillige
3. Kurzmitteilungen
4. USC-Bad Schönau
5. ÖKB Bad Schönau
6. FF Bad Schönau
7. Fahrradcodieraktion
8. UTC-Bad Schönau
9. Jugendgruppe Bad Schönau
10. Geschirr- und WC Mobil-Verleih
11. Kinderferienaktion

Div. Informationen

*Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion:
Kurgemeinde 2853 Bad Schönau, Kurhausstraße 8,
Tel.: 02646/8284 Fax DW 10
gemeinde@bad-schoenau.gv.at, www.badschoenau.at
Parteienverkehr: Mo. – Fr. 08.00 – 12.00 Uhr,
Di. und Fr. auch von 13.00 bis 16.00 Uhr
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ferdinand Schwarz.
Layout: Maria Knorr
Herstellung in Eigenvervielfältigung.
Verlags- und Herstellungsort: Bad Schönau*


BUCKLIGE WELT
Land der tausend Hügel

**Liebe Bad Schönauerinnen
und Bad Schönauer!**

Am 21. April wurden die in den konstituierenden Gemeinderatssitzungen gewählten BürgermeisterInnen und VizebürgermeisterInnen im Rahmen eines Festaktes an der BH Wr. Neustadt angelobt. Vizebürgermeister Manfred Freiler und ich sind damit nun auch formal in unseren Funktionen tätig. In Ihren Wortmeldungen betonten sowohl Bezirkshauptmann Dr. Enzinger, als auch LAbg. Rennhofer und der 3. LT-Präsident Rosenmaier die Bedeutung der Gemeinde als erste Anlaufstelle für den Bürger sowie den Umstand, dass die Aufgaben und Verantwortlichkeiten in Zukunft noch komplexer und größer werden.

Ich freue mich, dass es bereits in der ersten Sitzung des Gemeinderates am 3. Mai möglich war, wichtige Entscheidungen für die zukünftige Arbeit und Entwicklung zu treffen. So konnten die Ingenieurleistungen für die Planung, Fördereinreichung, Ausschreibung, Bauüberwachung und Kollaudierung für Kanalsanierungsmaßnahmen bzw.

–neubau vergeben werden. Zugleich wurden damit auch die Voraussetzungen geschaffen, eine Erweiterung des Kanalnetzes in der Verlängerung der Augasse vorzunehmen. Damit wird gewährleistet, dass zukünftig die Abwasserentsorgung aus Maierhöfen über den Ortskanal und die Kläranlage erfolgen kann.

Auch zu einem zweiten wichtigen Vorhaben konnte der Auftakt erfolgen. Für die kommenden Jahre sind einige wesentliche Ortsgestaltungsmaßnahmen (Platzgestaltung Hauptstraße/Kurhausstraße, Platz vor dem ehemaligen Kurmittelhaus oder auch der Platz rund um die Wetterstation im Kurpark etc.) beabsichtigt. Es geht dabei um wesentliche Entscheidungen, die zukünftig und nachhaltig unser Ortsbild prägen werden. Um diese Projekte gut überlegt, abgestimmt auf die Ortsentwicklung und unter größtmöglicher Einbindung unserer Bürgerinnen und Bürger bewerkstelligen zu können, wurde der Entschluss gefasst, eine Bauberatung sowie eine fachkundige Projektbegleitung in Anspruch zu nehmen. Ziel ist, auf Basis der gemeinsam noch zu erarbeitenden Grundlagen, einen Planungswettbewerb auszuschreiben um damit aus mehreren Gestaltungsideen die bestmögliche auszuwählen und letztlich umzusetzen. Natürlich, so ein Prozess und die Auslobung eines Wettbewerbes kostet nicht nur Zeit und Wille zur Mitarbeit, er kostet auch Geld. Letztlich geht es aber trotzdem darum, eine bessere Qualität zu geringeren Kosten zu erhalten.

Zum Abschluss noch ein kurzer Hinweis: Manche von Ihnen werden sich fragen, was denn im Kurpark gerade vorgeht. Ich kann berichten, dass dort ein neuer Rosengarten angelegt wird. Unter der fachkundigen Anleitung von Landschaftsgärtner Gottfried Dopler und unter Mitarbeit zahlreicher Freiwilliger soll im Rahmen der „Dorferneuerung“ eine weitere Attraktion in unserem schönen Kurpark geschaffen werden. Schon an dieser Stelle allen Helfern ein herzliches Danke dafür.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr Bürgermeister

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Felix Schwarz'.

1. Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 03.05.2010

Neue Geschäftsbereiche der Gemeinderäte

Bürgermeister Ferdinand Schwarz:

Allgem. Verwaltung, Personal, Öffentlichkeitsarbeit, Feuerwehr, Zivilschutz, Raumordnung, Flächenwidmung, Bauangelegenheiten, Gemeinsame Region, NÖBHW, Tourismusgesellschaft Bad Schönau GmbH, Entwicklungsgesellschaft Bad Schönau GmbH, Kultur, Veranstaltungen, Wirtschaft, Volksschule, L.E.A.D.E.R., Zöbernach Wasserverband,

Vizebürgermeister Manfred Freiler:

Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung, Bauhof, Kläranlage

GfGR Andreas Ungerböck:

Budget- und Finanzen, Vereine, Musikschule, Gemeindeförderungen

GfGR Alfred Weber:

Tourismus (Kurkommission-Vorsitz, Destination Wiener Alpen, Tourismusverband Bucklige Welt, Messen), Sport, Zöbernach Wasserverband

GfGR Gabriele Fries:

Jugend, Kindergarten, Volksschulausschuss, Hauptschulausschuss Krumbach, Bildungsbeauftragte

GR Josef Pöll:

Agrar, Forstwirtschaft, Vattertierhaltung, Güterwege, Winterdienst, Gemeindegewald

GR Carola Schrammel:

Gesundheit, Soziales, Senioren

GR Martin Dopler:

Tourismusverband Bucklige Welt, Destination Wiener Alpen, Privatzimmervermieter

GfGR Gerhard Schrammel:

Verkehrssicherheit, Ortsstraßen, Ortskanal

GR Josef Schrammel:

Verkehrssicherheit, Ortsstraßen, Ortskanal, Abfallwirtschaftsverband Wr. Neustadt (Ersatz: GR. Rudolf Bleier), Umwelt, Klimabündnis

GR Rudolf Bleier:

Verkehrssicherheit, Ortsstraßen, Abfallwirtschaftsverband Wr. Neustadt (als Ersatz für GR. Josef Schrammel), Jahrmarkt

Arbeitsgruppe ABA BA04 (Sanierung Ortskanal):

Bgm. Ferdinand Schwarz, Vbgm. Manfred Freiler, GR. Josef Schrammel, GfGR. Gerhard Schrammel

Entsendung von Vertretern in die diversen Ausschüsse

Volksschulausschuss: Bgm. Ferdinand Schwarz, Vbgm. Manfred Freiler, GfGR. Alfred Weber, GfGR. Gabriele Fries, GfGR. Andreas Ungerböck, GR. Konrad Riegler.

WVA Verwaltungsgemeinschaft Bad Schönau-Krumbach: Bgm. Ferdinand Schwarz, Vbgm. Manfred Freiler, GfGR. Alfred Weber, GR. Konrad Riegler.

Zöbernach-Wasserverband: Bgm. Ferdinand Schwarz, Vbgm. Manfred Freiler, GfGR. Alfred Weber, GfGR. Gerhard Schrammel.

Hauptschulausschuss Krumbach: GfGR. Gabriele Fries.

Jahrmarkt: GR. Carola Schrammel, GR. Rudolf Bleier, GR. Sabrina Ulrich, GR. Martin Stifter.

Kurkommission Bad Schönau:

Mitglieder:

Bgm. Ferdinand Schwarz, Vbgm. Manfred Freiler, GfGR. Andreas Ungerböck, GfGR. Alfred Weber, GR. Carola Schrammel, GR. Josef Schrammel, GfGR. Gerhard Schrammel, GR. Günter Ungerböck.

Ersatzmitglieder:

Christian Weber, GR. Rudolf Bleier, Maria Knorr, Margit Schwarz, GR. Josef Pöll, GfGR. Gabriele Fries, GR. Sabrina Ulrich, GR. Konrad Riegler.

Privatzimmervermieter:

Mitglied: GR. Martin Dopler.

Ersatzmitglied: Franz Fries.

Bildung Volksschulausschuss

Der Gemeinderat hat einstimmig die Bildung des Volksschulausschusses beschlossen - 7 Mitglieder (1 Gde. Krumbach, 6 Bad Schönau, davon 5 ÖVP und 1 UBBS).

NÖ Wasserwirtschaftsfonds – Zusage Förderungsmittel WVA BA03, Hochbehälter Maierhöfen.

Für die Sanierung des Hochbehälters Maierhöfen wurden vom NÖ Wasserwirtschaftsfonds vorläufige förderbare Investitionskosten in der Höhe von € 47.100,- anerkannt. Der Fördersatz beträgt 5 Prozent. Um die Förderung in Anspruch nehmen zu können, wurde die Annahmeerklärung vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

ABA Bad Schönau BA04 – Vergabe Ingenieurleistung

Für die notwendige Kanalsanierung und die Erweiterung der Abwasserentsorgung in der Augasse bis zum Haus Gräf, wurde vom Gemeinderat mehrstimmig beschlossen, die hierfür notwendigen Ingenieurleistungen (Projekterstellung, Förderantrag, Detail- und Ausführungsplanung, Ausschreibung, Baustellenkoordination, Bauüberwachung und Kollaudierung) an die Firma IUP, 1200 Wien, lt. Angebot € 46.920,- excl. MwSt, zu vergeben.

NÖ Gestalten – Wettbewerbsvorbereitung für Ortsgestaltung.

Für die kommenden Jahre sind einige Ortsgestaltungsmaßnahmen vorgesehen.

Es geht dabei um wesentliche Entscheidungen und entsprechende Investitionen, die zukünftig und nachhaltig unser Ortsbild prägen werden.

Um zukunftsweisend und gut abgestimmt vorgehen zu können, ist die Inanspruchnahme einer professionellen Beratung und Begleitung des Entwicklungsprozesses sinnvoll.

In einem Beratungsgespräch mit der NÖ Baudirektion, hat sich gezeigt, dass die Durchführung eines Architektenwettbewerbes zielführend ist.

Aus diesem Grund hat der Gemeinderat mehrstimmig beschlossen, die ARGE Wettbewerbsorganisation (DI Ewald Onzek, Dr. Nikolaus Hellmayr) 1050 Wien, für die Projektbetreuung, Wettbewerbsorganisation, Auswahl und Entscheidungsfindung zu beauftragen.

Die Durchführung eines Wettbewerbes kostet natürlich etwas, letztlich geht es aber um eine bessere Qualität zu geringeren Kosten.

Vorbereitungsphase: Sommer 2010,

Wettbewerb: September bis November 2010.

Voraussichtlicher Beginn der Bauarbeiten: 2011.

2. Was wäre eine Gemeinde ohne die vielen Freiwilligen?

Nicht nur unsere Gäste, auch wir selber freuen uns über einen sauberen und gepflegten Ort. So gilt unser besonderer Dank in dieser Ausgabe den Kindern der Volksschule, für die schon traditionelle Durchführung der Flurreinigungsaktion.



Nachdem im vergangenen Herbst und im heurigen Frühjahr aus Sicherheitsgründen einige Bäume aus dem Kurpark entfernt werden mussten, konnte vor wenigen Wochen der Baumbestand wieder um zahlreiche schöne Parkbäume ergänzt werden.



Dafür gebührt Gottfried Dopler und seinen vielen freiwilligen Helfern unser aller Dank.

3. Kurzmitteilungen

• Eröffnung des neuen Nah & Frisch Marktes

Der neue Nah und Frisch Markt des **Herrn Franz Kleeweis** wurde am **15. April 2010** im Beisein zahlreicher Ehrengäste feierlich eröffnet. Mit finanzieller Unterstützung durch die Kurgemeinde Bad Schönau, sowie der Inanspruchnahme von NAFES-Fördermittel, konnte der Verkaufsraum neu ausgestaltet werden. Er präsentiert sich nun in einem zeitgemäßen und den Anforderungen der heutigen Zeit entsprechenden Erscheinungsbild.

Wir wünschen Herrn Franz Kleeweis und seinem Team viel Erfolg und alles Gute.



• ZUHAUSE essen mit dem Roten Kreuz.

Für all jene, für die es schwierig ist, sich selbst jeden Tag Essen zuzubereiten, sei es aus gesundheitlichen oder aus zeitlichen Gründen, bietet das Rote Kreuz in Kooperation mit der Firma Gourmet „Essen ZUHAUSE“ an.

Sie wählen aus einer umfangreichen Speisekarte aus (erhältlich am Gemeindeamt oder bei der nachstehend angeführten Tel. Nr.), und die tiefgekühlten, fertigen Speisen werden direkt zu Ihnen nach Hause gebracht.

Auskünfte und Bestellungen: 059 144 200
www.zuhauseessen.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

• Seminar - Rauchfrei in 5 Stunden

Die „Plattform rauchfreie Gemeinde“ bietet am **Freitag, dem 04. Juni 2010 um 15.00 Uhr im Restaurant „Hartig’s, Domplatz 2, 2700 Wr. Neustad** ein Seminar „Rauchfrei in 5 Stunden – ohne Entzugserscheinungen oder Gewichtsprobleme“ an.

Das Seminar ist für alle **Jugendlichen (bis zum 18. Lebensjahr), für werdende und stillende Mütter kostenlos.**

Anmeldung, weitere Termine und Info unter:
Telefon 0800-21 00 23 kostenfrei!

• Silbermedaille für Lukas Spitzer

Der **Kochlehrling Lukas Spitzer**, im dritten Lehrjahr im **Hotel Weber**, konnte vor einigen Wochen im Rahmen der **Tourismus-Fachmesse „Alles für den Gast“** in Klagenfurt für das Bundesland **Niederösterreich** eine **Silbermedaille** erkochen.

Herzliche Gratulation zu dieser besonderen Leistung – sowohl an Lukas als auch an seinen Ausbilder, Alfred Weber.

• Anton Geier – Preisträger „Schnaps im Schloss“

Die Obst-Most-Gemeinschaft Bucklige Welt prämierte am 7. März im Zuge der Veranstaltung „Schnaps im Schloss“ in Katzelsdorf wieder die diesjährigen Preisträger.

Herr **Anton Geier** aus Bad Schönau erhielt mit seinen Bränden **zwei Silber- und zwei Bronze-medailen.**

Wir gratulieren Herrn Geier recht herzlich zu dieser Auszeichnung!



• Bauberatungstermine

Folgende Bauberatungstermine sind geplant:

Fr. 02.07., 08.30 Uhr Mo. 27.09., 08.30 Uhr
Mi. 11.08., 13.00 Uhr Mi. 17.11., 13.00 Uhr

Es wird empfohlen, eine Bauberatung durch unseren Bausachverständigen des NÖ Gebietsbauamtes, Hr. DI Wolfgang Patek, am Gemeindeamt in Anspruch zu nehmen.

Bitte um rechtzeitige Terminvereinbarung am Gemeindeamt (02646/8284).

• Altpapier bitte richtig trennen!

Zum Altpapier zählen:

Papiere und Kartonagen wie z.B.

Briefe, Bücher, Hefte, Kataloge, Kopier- und Schreibpapier, Kuverts, Papierverpackungen, Waschmittelkartons, Zeitungen usw.

Hygienetücher, wie z.B. Taschentücher und Servietten **dürfen NICHT mit dem Altpapier gesammelt werden, sondern müssen mit dem Restmüll entsorgt werden.**

Wir ersuchen um richtige Trennung!

• Agrar-Folienentsorgung

Wie bekannt ist, können Agrarfolien bei den Terminen der Folienentsorgung durch den Maschinenring Bucklige Welt abgegeben werden.

**Nächster Termin ist der 9. November 2010
10.00 Uhr beim Fernheizwerk.**

Wir möchten Sie auch hier eindringlich ersuchen, diesen Termin zu nutzen und die Folien **nicht auf andere Weise zu entsorgen!**

• Vorankündigung Gesundheitstag 2010

Am **10. Oktober 2010** findet von 09.00-16.00 Uhr wieder ein **Gesundheitstag** im Sitzungssaal der Gemeinde Bad Schönau statt.

Als zuständige Gemeinderätin wird sich Frau Carola Schrammel um die Organisation kümmern.

Alle, die Interesse haben am Gesundheitstag oder aber auch bei der Gesunden Gemeinde **mitzuwirken**, sind **herzlich dazu eingeladen** (in diesem Fall bitte am Gemeindeamt oder bei Frau GR. Carola Schrammel melden).

4. USC Bad Schönau

Donnerstag, 3. Juni 2010

Fronleichnams-Fußballturnier

Mitwirkende: Freiwillige Feuerwehr, Musikverein Bad Schönau, Kameradschaftsbund Bad Schönau und USC Bad Schönau.

Ab ca. 14 Uhr, im Kurparkstadion

Vorankündigung:

Sportfest

9. bis 11. Juli 2010

Im Kurparkstadion

Freitag, 9. Juli: ab 16.00 Uhr Schülerturnier U12-U14, gemütlicher Ausklang.

Samstag, 10. Juli: ab 10.00 Uhr Hobbyfußballturnier mit 8 Mannschaften.

Siegerehrung und anschließend gemütlicher Ausklang.

Sonntag, 11. Juli: 10.00 Uhr Hl. Messe, musikalische Gestaltung: Dorfgsangl, 11.00 Uhr Frühschoppen mit den „Saustallrieglbuam“

Ab 16.00 Uhr 2 Seniorenfußballspiele
19.00 Uhr Tombolaverlosung.

5. ÖKB Bad Schönau Sonnwendfeier

Am **Samstag, dem 19. Juni 2010** findet vor der Marienkirche die **Sonnwendfeier** statt.

Beginn um **19.00 Uhr** mit der Hl. Messe in der **Marienkirche**.

Danach Entzündung des Sonnwendfeuers vor der Kirche.

Rahmenprogramm: MV Bad Schönau, Dorfgsangl und die Volkstanzgruppe aus Krumbach.

**Der ÖKB - Bad Schönau freut sich auf
Ihr Kommen!**

6. Freiwillige Feuerwehr Bad Schönau

Informationen aus
dem Feuerwehr-
wesen



ABNAHME TECHNISCHE LEISTUNGSPRÜFUNG

Am Ostermontag, 05.04.2010, war es soweit: 20 Mitglieder der FF Bad Schönau absolvierten die Technische Leistungsprüfung in Bronze bzw. Silber.

Bei diesem Bewerb muss in einer vorgegebenen Zeit (170 bis 200 Sekunden) die Bergung einer verunfallten Person aus einem PKW simuliert werden. Dazu muss die Unfallstelle abgesichert, entsprechende Schutzmaßnahmen getroffen, die technischen Geräte bedient und eine klare Befehlsführung durchgeführt werden. Die Durchführung sollte möglichst fehlerfrei erfolgen. Außerdem sind bei diesem Bewerb Erste Hilfe-Maßnahmen vorzuzeigen, die Beladung der Fahrzeuge zu benennen und auch deren Verwendung zu kennen sowie Fragen aus einem Fragenkatalog zu beantworten.



Bei regnerischem Wetter nahm das bewährte Bewertungsteam unter VI Joachim Nemeschkal die Abnahme der Technischen Leistungsprüfung vor. Eine Kameradin und 19 Kameraden stellten sich der Herausforderung und erledigten die geforderten Aufgabenstellungen mit "bravouröser Leistung" (Zitat des Bewerbsleiters).

Kommandant HBI Herbert Seiberl bedankte sich beim Bewertungsteam für die Bereitschaft, diese Abnahme an einem Feiertag durchzuführen, aber auch bei der Feuerwehrfrau und den Feuerwehrmännern, die einige Zeit in die Vorbereitung gesteckt haben, um das gesetzte Ziel zu erreichen.

Bürgermeister Feri Schwarz, der diese Leistungsprüfung interessiert beobachtete und für den dieser Bewerb der erste offizielle Auftritt als neuer Bürgermeister gewesen war, zeigte sich von den Leistungen beeindruckt, bedankte sich bei allen Teilnehmern für ihre Bereitschaft zur Weiterbildung und hofft weiterhin auf eine gute und motivierte Zusammenarbeit mit der Kurgemeinde Bad Schönau.



Teilnehmer:

Bronze (6): OFM Fries Thomas, FM Konlechner Martin, OFM Petz Andreas, FM Petz Christian, OFM Riegler Andreas, OFM Weisz Karin

Silber (14): HFM Bader Thomas, HFM Bleier Andreas, LM Ferstl Walter, LM Konlechner Hermann sen., HFM Leitner Christian, OFM Osterbauer Alois, LM Petz Josef, BI Piribauer Martin, V Riegler Erich, LM Schuh Michael, HBI Seiberl Herbert, HBM Simon Alfred, OLM Stifter Martin, LM Winkler Siegfried

FLORIANITAG 02.05.2010

Am 04. Mai jeden Jahres feiern wir den Namenstag des Heiligen Florian, des Schutzpatrons der Feuerwehrleute.

Aus diesem Grund feierten wir am Sonntag, den 02.05.2010, um 08.00 unsere jährliche Hl. Messe als Dank- und Bittmesse.



Die musikalische Umrahmung der Hl. Messe und der nachfolgenden feierlichen Angelobung der neu eingetretenen Feuerwehrmitglieder wurde durch den Musikverein Bad Schönau gestaltet. Kommandant Hauptbrandinspektor Herbert SEIBERL nahm vor angetretener Mannschaft die Angelobung von Probefeuwehrmann (PFM) Alexander CZECH, PFM Reinhard FALLMANN und PFM Gerhard GAMAUF vor.

VORANKÜNDIGUNG DORFWANDERTAG

Am Pfingstmontag, den 24. Mai 2010, wird wieder der traditionelle Dorfwandertag durchgeführt. Startmöglichkeit besteht von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr beim Feuerwehrhaus. Die Strecke führt über die Teufelsmühle > Jägermeisterhof (Labestation) > Überländ > Maierhöfen > Petz > Kobauer (Labestation) > Radweg > Feuerwehrhaus (Ziel) = Streckenlänge ca. 12 Kilometer.

Um 16.30 Uhr wird im Feuerwehrhaus eine Tombola durchgeführt, bei der schöne Preise unter den Anmeldungen verlost werden.

Für beste Verpflegung auf der Strecke und im Ziel ist gesorgt!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Falls Sie zum Wandern keine Zeit haben, so sind Sie auch im Feuerwehrhaus zu einem gemütlichen Beisammensein gerne gesehen.

Ein eventueller Reinerlös dieser Veranstaltung wird zum Ankauf von Ausrüstung und Gerät verwendet.

Unsere Feuerwehr im Internet:
www.ff-badschoenau

7. Fahrradcodieraktion am 29.05.2010

**Im Kultur- und Sportzentrum
Krumbach
von 09.00 bis 15.00 Uhr**

Warum Fahrräder codieren?

Fahrraddiebe schlagen in Österreich rund 25.000mal im Jahr zu. In vielen Fällen werden Fahrräder auch „nur“ unbefugt benutzt und dann irgendwo abgestellt. Das führt Jahr für Jahr zu einer unüberschaubaren Menge von aufgefundenen, sichergestellten aber nicht identifizierbaren Drahtesel. Fahrradbesitzer, die ihr Fahrrad codieren lassen, haben in diesem Fall gute Chancen, ihr Rad wieder zurück zu bekommen. Darüber hinaus bedeutet eine Codierung einen wesentlichen Diebstahlsschutz, weil ein codiertes Rad für potentielle Fahrraddiebe „heiße“ Ware und damit unattraktiv ist. Allerdings: Ein Fahrrad ist nur dann optimal vor Diebstahl geschützt, wenn es eine Codierung aufweist und richtig versperrt ist.

Wie funktioniert?

Der Fahrradbesitzer füllt ein Anmeldeformular samt Verzichtserklärung (etwaige Schäden betreffend) sowie die Einverständniserklärung zur Datenspeicherung aus. Zur Überprüfung der Daten ist die Mitnahme eines amtlich gültigen Lichtbildausweises unbedingt erforderlich!!

Die Daten (samt Code) werden in einem Fahrradpass eingetragen, der im Verlustfall wertvolle Dienste leistet, weil alle Angaben (Beschreibung, Rahmennummer, Code, usw.) auf einen Blick zu finden sind.

Die Gravur

Sie erfolgt mit entsprechendem Gerät entweder auf dem Quer- oder Sattelrohr des Rahmens, wobei diese Gravur mit einer Stärke von ca. 0,2 - 0,4 mm vorgenommen wird. Die Haltbarkeit des Rahmens (Rahmenstärke in der Regel bei 5 - 7 mm) wird daher keineswegs beeinträchtigt. Über die Gravur wird für zusätzlichen Schutz der Aufkleber "Rad ist codiert" angebracht.

Der Service der FAHRRADCODIERUNG IST SELBSTVERSTÄNDLICH KOSTENLOS!

Mitnahme eines gültigen Lichtbildausweises!

Ein Service der Polizeiinspektion Kirchsschlag/BW
AbtInsp. Alfred SCHWARZ

8. UTC Bad Schönau – Termine 2010

Die Sommersaison 2010 kann endlich beginnen!

Glöckerlturnier

16.05.2010

Kreisturnier

04.08. bis 08.08.2010

Saisonabschluss
02. Oktober 2010

Jugend
Club-Meisterschaften
20.08. bis 22.08.2010

Tenniscamp
für
Kinder und Jugendliche
19.07. bis 23.07.2010



Mitgliedsbeiträge 2010:

| | | |
|----------------------------------|--------|------------------------------------|
| Kinder von 0 bis 14 Jahre | €21,00 | keine Einschreibgebühr |
| Jugendliche von 15 bis 19 Jahre | €50,00 | €100,00 einmalige Einschreibgebühr |
| Ein Erwachsener pro Familie | €87,00 | €100,00 einmalige Einschreibgebühr |
| Jeder weitere Erwachsene/Familie | €50,00 | |

Es ist keine Einschreibgebühr erforderlich, wenn bereits einmal ein Mitgliedsbeitrag bezahlt wurde.

*Kids-Anfänger Tennistraining mit Martin Weber.
Bei Interesse bitte unter Tel.Nr. 0664/75007257 melden.
Gespielt wird Samstag vormittag. Für Mitglieder des UTC
gratis. Bei Nichtmitgliedschaft wird ein Kostenbeitrag
eingehoben.*



Der Vorstand des UTC Bad-Schönau hofft wieder auf rege Teilnahme und freut sich auf eine erfolgreiche Sommersaison 2010.

9. Jugendgruppe Bad Schönau

JUGENDGRUPPE BAD SCHÖNAU

Alfi: +43 664 - 46 08 034
Alter: 6 bis 16 Jahre
Heimabend jeden ersten
Donnerstag im Monat im
Feuerwehrhaus von 18h - 19h



Im April hatten wir einen besonderen Heimabend. Wir lernten wie man mit Lawinenschüttelensuchgeräten sogenannten Lawinenpiepsern umgeht.



Wie funktioniert ein Lawinenpiepserl?

Natürlich geht es auch hier nicht ohne etwas Theorie. Aber auch Theorie muss nicht unbedingt fad sein. Anschließend ging es zur



Nach der Theorie kommt die Praxis

Praxis. Zuerst bestimmten wir das Gelände wo das Gerät versteckt wird. Einerseits muss es frei von metallischen Gegenständen wie Dachrinnen oder Autos sein die das Signal verfälschen könnten anderer-

seits soll in unserem Fall das Piepserl nicht weiter als 100 Meter vom Ausgangspunkt entfernt sein da die Suche sonst für uns zu schwierig ist.



Aus welcher Richtung kommt das Signal?

Als das Piepserl versteckt war, die Anderen durften natürlich nicht wissen wo, begann die Suche. Nach etlichen Fehlschlägen wurde der „Verschüttete“ aber bald gefunden.



Georg beherrscht das Gerät schon recht gut.

Ja Übung macht eben den Meister. Zum Abschluss gab es noch ein Spiel wo die Beobachtungsgabe gefordert wurde: Auf dem Tisch liegen verschiedene Gegenstände. Während einer hinausgeht und wartet wird auf dem Tisch bei den Gegenständen etwas verändert. Dann wird der Sucher hereingeholt und muss dann feststellen was verändert wurde. Dazu muss er sich vorher die Lage der Gegenstände gut merken.

Alfred Obermayer,
Jugendführer

10. Für Veranstaltungen: Geschirr- & WC Mobil Ver- leih

Die warme Jahreszeit ist auch der Beginn vieler Veranstaltungen im Freien.

Um den hohen Umweltansprüchen der heutigen Zeit gerecht zu werden, stellt sich die Frage einer erforderlichen Abfalltrennung, sowie Einrichtungen für menschliche Bedürfnisse, der Hygienemaßnahmen betreffend des Geschirrs, usw.

Die **WNSKS GmbH, Abteilung Abfallwirtschaft**, bietet als verlässlicher Partner, allen Veranstaltern egal ob öffentlich oder privat, Unterstützung an.

Für Veranstalter besteht die Möglichkeit der Anmietung eines Geschirr- bzw. eines WC Mobiles.

Das Geschirrmobil kann bei Bedarf bestückt mit Gläsern, Besteck und Geschirr gemietet werden. Gerne führt die Abfallwirtschaft auch die Aufstellung und den Anschluss an die Strom- und Wasserversorgung durch.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.wnsks.at oder beim Abfallberater der WNSKS GmbH, Abteilung Abfallwirtschaft unter 02622/373 666

11. Kinderferienaktion Großschönau im Waldviertel

Das **Bioenergetische Trainingszentrum** in Großschönau veranstaltet seit mehreren Jahren die **Sommer-Kinderferienaktion** mit **gesundheits- u. haltungsfördernden Schwerpunkten** für **Kinder von 7 bis 13 Jahren**.

Schwerpunkte:

LERNEN: Deutsch, Mathematik oder Englisch
SPORT: Rückenschulung, Tennis oder Fußball
COMPUTER- und KREATIVPROGRAMM.

Kostenzuschüsse und Ermäßigungen möglich.

Info und Anmeldung:

BETZ Bioenergetisches Trainingszentrum
Harmannsteinerstr. 120, 3922 Großschönau
Tel.: 02815/7003, betz@gross.schoenau.at

ISL **Akademie NÖ**
Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheits-, Krankenpflege- und Sozialbereich



Möchten Sie wieder ins
Berufsleben einsteigen?

Wollen Sie hilfebedürftigen
Menschen zur Seite stehen?

Werden Sie
HeimhelferIn!
Der Beruf mit **Zukunft**.

Die **ISL-Akademie NÖ** in
Baden bei Wien bietet
Ihnen eine fundierte
Ausbildung.

Unser nächster Lehrgang:
16. Juni bis 29. Okt. 2010

Kontaktieren Sie die Leiterin der Akademie,
Frau Brigitta Sepia-Gürtlschmidt, MSc telefonisch
oder per E-Mail

Mobil: 0664 / 884 342 34 oder 0664-143 27 96

E-Mail: isl-akademie-noe@utanet.at

Web: www.isl-akademie-noe.at

Individualität - Selbstbestimmung - Lebensqualität

Verein zur Förderung guter Pflege und Betreuung

Josefstr. 5 - 3100 St. Pölten

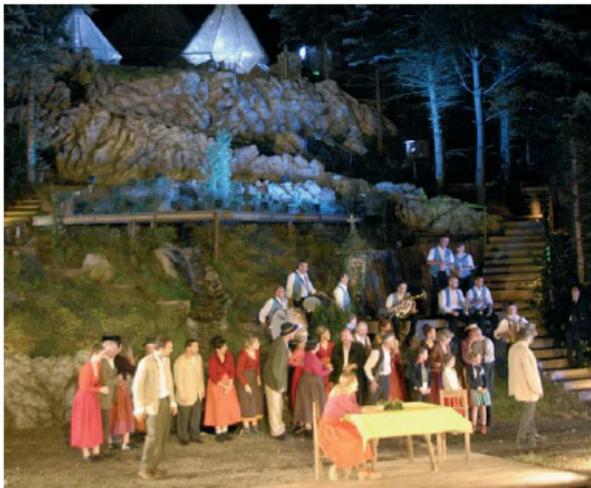
Telefon: 02742/89146 - E-Mail: isl-akademie-noe@utanet.at

Bank: easybank - BLZ: 14200 - Kto. Nr.: 20010-717-087 - ZVR: 499743724 DVR Nr.: 4000056

Theater & Kur

Bromberg
Waldbühne
 Bucklige Welt

2. bis 17. Juli 2010



DER FREISCHÜTZ

von Bromberg

Spielertermine

2010

Premiere!

JULI

MO DI MI DO FR SA SO

| | | | | | | |
|----|----|----------|-----------|-----------|-----------|----|
| | | | 1 | 2 | 3 | 4 |
| 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 |
| 12 | 13 | 14 | 15 | 16 | 17 | 18 |
| | | | 23 | 24 | 25 | |

- * 1 Waldbühne-Theaterkarte (Kateg. 1)
- * Shuttle von und zur Waldbühne
- * VIP treatment bei der Waldbühne (Sektempfang, Pausendrink)
- * Bevorzugte Termine für MI 7. Juli und DO 15. Juli 2010

Preis: € 49,--

Buchen Sie am Vortag bis spätestens 14 Uhr in Ihrem Beherbergungsbetrieb in **Bad Schönau**

www.waldbuehne.at

www.badschoenau.at



IHRE UMWELTSEITE!

Fachbereich Wasser
DI Daniela Capano
027 42/ 71 341



Gesundes Wasser?

VerkäuferInnen von Wasseraufbereitungsgeräten behaupten, dass Mineralstoffe im Trinkwasser eine Belastung für den menschlichen Körper seien. Wasser soll umso besser für den Menschen sein, je weniger Inhaltsstoffe es enthält. Diese Behauptung ist nicht richtig!

Ist Leitungswasser ungesund?

Nein, denn Trinkwasser ist das bestkontrollierte Lebensmittel! Laufend müssen WasserversorgerInnen das Wasser von unabhängigen Labors prüfen lassen. Aufbereitungsgeräte sind normalerweise unnötig, teuer und manchmal sogar gesundheitsgefährdend.

Ist weniger mehr?

Die Leitfähigkeit des Wassers sagt aus, wie gut das Wasser Strom leitet – sonst nichts! Gewiefte VertreterInnen zeigen bei Hausbesuchen und Veranstaltungen mittels Messung der Leitfähigkeit, wie schmutzig unser Leitungswasser sei und bieten ein Umkehrosmosegerät als Lösung an.

Bei diesen Tests werden Eisen-Aluminium-Elektroden ins Wasser gehalten und eine Stromspannung angelegt. Da Wasser Strom leitet, wandern Sauerstoffionen zur Eisen-Elektrode und es bildet sich ein bräunlicher Niederschlag aus Eisenoxid oder Eisenhydroxid (Rost). Das gleiche Experiment mit entmineralisiertem Wasser ergibt keinen Niederschlag, weil es Strom nicht leitet. Dieser Test ist wundervoll für den Physikunterricht geeignet – sagt aber rein gar nichts über die Eignung des Wassers als Trinkwasser aus!



Foto: Peintner, "die umweltberatung"

Ist mein Wasser als Trinkwasser geeignet?

Wenn Sie an eine öffentliche Wasserleitung angeschlossen sind, dürfen Sie alle Wasserbefunde (Eigenüberprüfungen der Gemeinde und die Ergebnisse der Fremdüberwachung) einsehen. Fragen Sie bei Ihrer Gemeinde an! Wenn Sie Ihr Wasser aus dem Privatbrunnen beziehen, müssen Sie selbst eine Untersuchung in Auftrag geben. Wir schicken Ihnen gerne Listen von Labors zu, die umfassende Trinkwasseruntersuchungen anbieten.

Denn: Was nützt es, wenn Sie wissen, wieviel Nitrat in Ihrem Wasser ist und keine Ahnung von der Bakteriologie haben? Weniger ist nicht immer mehr – nur eine umfassende Analyse und eine Beratung vor Ort bringen Sicherheit.

Haben Sie Fragen zu Wasserinhaltsstoffen?

Unter www.umweltberatung.at finden Sie die Infomappe **Wasser und Gesundheit** mit 7 Ratgebern zum Download

- Chloride im Trinkwasser
- Eisen und Mangan
- Schwermetalle – Korrosion im Rohrleitungsnetz
- Bakteriologische Qualität
- Nitrat und Nitrit
- Wasserhärte

Sie können die Infomappe auch um Euro 6,00 zzgl. Versandkosten bestellen!

Rufen Sie uns an!

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe

Beratungsstelle NÖ-Mitte
3100 St. Pölten, Grenzgasse 10
027 42/ 74 341 Fax - 320
noe-mitte@umweltberatung.at
Rechtsträger: Umweltschutzverein Bürger und Umwelt



www.umweltberatung.at

KLIMA **2. JUNI 2010** AKTIONSTAG

EINE INITIATIVE VON
UMWELTLANDESRAT
DR. STEPHAN PERNKOPF

Die Umweltgemeinde Krumbach lädt zum



Elektro-Fahrzeug-Fest



- Segways
- E-Fahrräder
- E-Scooter
- E-Bikes
- E-Roller
- u.v.m



zum Testen

Wann: 2. Juni 17:00 – 20:00

GEWINNSPIEL: 3 x 1 Tag ein Biogas-Auto

Wo:  Krumbach

2 x 1 Tag ein E-Fahrrad

5 x 1 NÖ-Fahrradhelm

Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt!



 Klimaprogramm



KLIMASCHUTZ. WIR TUN WAS.

greenprint®
Klimaschutzpartner